

Nachmittagsdienst.

admitta	Montag 1—7	Dienstag 1—7	Mittwoch 1—7	Donnerstag 1—7	Freitag 1—7	Sonabend 1—7
I	prakt. Übungen Günstiger Feldmessen	Gärtnerci	Studierzeit	Buchführung oder Pflanzenkultur	wahlfreier Dienst oder Gärtnerci	Studierzeit Handwerke
A*	Landwirtschaft	Studierzeit Landwirtschaft	wahlfreier Dienst prakt. Übungen Günstiger Gärtnerci	Landwirtschaft	Landwirtschaft	Pflanzenzeichnen
B	Gärtnerci	Landwirtschaft Gartenbau-Vorl.	prakt. Übungen Günstiger Gärtnerci	Gärtnerci	prakt. Übungen Dr. Thiele Handwerke	Gärtnerci
C	Handwerke	Handwerke	Handwerke	Handwerke	Handwerke	prakt. Übungen Tierarzt Schwörter

Studierzeit: Der Regel nach von 5—7 und 8—10 Uhr, je nach Bedarf und nach Schluß des praktischen Dienstes.
 Praktischer Dienst: Vorm. 7—11¹/₂ Uhr und Nachm. 1—7 Uhr; 8¹/₂—9 Uhr Frühstückspause, 4¹/₂—5 Besperpause.
 Abendeffen 7¹/₂ Uhr.

Die Praktikanten werden im zweiten Halbjahr beschäftigt: je 4 Wochen in der Landwirtschaft, gefondert in unserer Gutswirtschaft „Geflügelhof“ je 3 Wochen in der Wolferei und je 2 Wochen im Kuhstaldienst, Schreineri und Stellmacheri, sowie je 1 Woche im Gewächshaus-, Gemülebau-, Waldbau-, Pferdehalt- und zeitweils auch Schäferei-Dienst.

*) Die Gruppen A—C wechseln von Woche zu Woche in dreiwöchentlicher Wiederholung.